100 Aufklärungsfahrzeuge EAGLE 6x6 für die Schweizer Armee

Autor(en): **Gunz, Peter**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Schweizer Soldat : die führende Militärzeitschrift der Schweiz**

Band (Jahr): **95 (2020)**

Heft 4

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-914336

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

100 Aufklärungsfahrzeuge EAGLE 6×6 für die Schweizer Armee

General Dynamics European Land Systems-Mowag hat am 18. November 2019 mit armasuisse einen Vertrag über die Lieferung von 100 geschützten EAGLE 6×6 Aufklärungsfahrzeugen für die Schweizer Armee unterzeichnet. Der EAGLE 6×6 wurde nach einem durch die armasuisse durchgeführten internationalen Wettbewerb ausgewählt. Die OG Bodensee konnte sich vor Ort ein Bild machen.

Wm Peter Gunz

Die 100 EAGLE 6×6 Fahrzeuge werden als Trägerplattform im taktischen Aufklärungssystem «TASYS» eingesetzt. Das System TASYS dient der Nachrichtenbeschaffung der Schweizer Armee. Mit seinen Beobachtungsmitteln kann das System auch zur Unterstützung ziviler Behörden eingesetzt werden, um beispielsweise Brandherde zu überwachen. Es besteht aus dem Trägerfahrzeug EAGLE V 6×6, einem auf Teleskopmast montierten Multi-Sensorsystem sowie einem Datenverarbeitungssystem. Zum Selbstschutz ist der EAGLE V 6×6 gepanzert und mit einer unter Schutz bedienbaren Waffenstation ausgestattet. Das Fahrzeug verfügt über ausreichende Nutzlastreserven, so dass spätere Weiterentwicklungen möglich sind. Die EAGLE V 6×6 TASYS werden ab 2020 produziert und bei der Truppe etappenweise ab Mitte 2023 bis Ende 2025 eingeführt.

Moderne Fabrikation

Seit rund einem Jahr sind die neuen Fabrikationshallen von GDELS Mowag in Tägerwilen in Betrieb. Die Radfahrzeuge EAGLE und PIRANHA werden hier gebaut. Rund 900 Personen sind mit Konstruktion, Einkauf, Fertigung sowie Kundendienst beschäftigt. Interessierte Mitglieder der OG Bodensee und Frauenfeld hatten kürzlich die Gelegenheit, bei einem Rundgang die Entwicklungsschritte bis zum fertigen Fahrzeug zu verfolgen. Nach der Begrüssung durch den neuen CEO Giuseppe Chillari und einer Kurzpräsentation der Mowag führten Projektleiter Andreas Frei und der Verkaufsleiter Schweiz, Urs Engeli die zwei Gruppen durch die neuen Montagehallen.

Bis ins letzte Detail

Das ganze Fahrzeug muss am Computer bis zur letzten Schraube vollständig geplant werden. Die Pläne und Zeichnungen daraus bilden die Spezifikationen für die Einzelteile, die selber hergestellt (Schlüsselteile) oder zugekauft werden. Der Schutz der Besatzung vor Beschuss, Minen, IED's oder auch Umweltgifte muss gewährleistet sein und deshalb können nicht nachträglich noch Montagebolzen oder Ösen etc. angeschraubt werden. Ein modernes Fahrzeug wie der EAGLE 6×6 bedürfnisgerecht zu konstruieren braucht breites Fachwissen, vom Fahrzeugbau bis zur allgegenwärtigen Elektronik.

Mit den fertig zugeschnittenen Stahlplatten werden von Hand und mit Robotern die Fahrzeugkästen geschweisst. Nach einer Grundierung und einigen Farbschichten können Motor, Getriebeblock, die Innenausstattung und die Achsen und Räder montiert werden.

Kompensationsgeschäfte

Je nach Vertrag müssen für bis zu 100% des Auftragswertes im Land des Käufers Kompensationsgeschäfte gemacht werden. So profitieren viele verschiedene Zulieferer vom Wissenstransfer über modernste Herstellungsmethoden. Alle Zulieferer müssen die strengen Qualitätsanforderungen zu 100% erfüllen.

Gemütlicher Abschluss

Beim anschliessenden Apéro beantworteten die Herren Engeli und Frei noch einige Fragen zu DURO und EAGLE-Fahrzeugen. Im Namen aller Teilnehmer bedanken wir uns herzlich für die interessante, informative Führung durch die topmoderne Fabrikationshalle.

Bild: VBS

TASYS: Das taktische Aufklärungssystem im Einsatz mit der Eagle-Plattform.